

## Halfing

## Baudenkmäler

- D-1-87-139-2** **Bahnhofstraße 32.** Wirtschaftsteil mit Bundwerk-Obergeschoss, um 1840.  
**nachqualifiziert**
- D-1-87-139-3** **Bahnhofstraße 38.** Bundwerkstadel mit überbautem Getreidekasten, 18./19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-1-87-139-12** **Eberloher Feld.** Brechhütte, Klaubsteinmauerbau, teilweise Holzkonstruktion, 18./19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-1-87-139-23** **Fahrtbichl 2.** Bildstock, Steinfeiler mit Laterne, 2. Hälfte 15. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-1-87-139-10** **Gehersberg 3.** Bundwerkstadel, teilweise mit Klaubsteinmauerwerk, 1. Drittel 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-1-87-139-14** **Gunzenham 3.** Bundwerkstadel mit eingebautem Getreidekasten, 1. Hälfte 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-1-87-139-15** **Gunzenham 10.** Ehem. Austragshaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit originellen Backsteingliederungen, 1866.  
**nachqualifiziert**
- D-1-87-139-13** **Halfinger Feld in der Flur Gunzenham.** Kapelle, kleiner Steildachbau, 2. Hälfte 17. Jh.; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-1-87-139-21** **In Sonnendorf.** Stadel, quer zum Bauernhaus stehend, traufseitiges Bundwerk, frühes 19. Jh., südliche Erweiterung sowie Bruch- und Backsteinverblendung, um 1890.  
**nachqualifiziert**
- D-1-87-139-22** **In Wölkham.** Bundwerkstadel mit vier eingebauten Getreidekästen und Dreschteme, Mitte 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-1-87-139-16** **Kapellenfeld.** Votivkapelle Unsere Liebe Frau, kleiner Saalbau mit Westturm, erbaut von Joseph Martl, 1831; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-1-87-139-1** **Kirchplatz 1.** Kath. Pfarr- und Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt, Saalbau mit leicht eingezogenem Chor und Südwestturm, 15. Jh., barocker Ausbau nach von Thomas Mayr, ab 1727; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**

- D-1-87-139-4**    **Moosstraße 10.** Stadel, mit Gitterfeld-Bundwerk und gemauertem Erdgeschoss, um Mitte 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-1-87-139-7**    **Nähe Egg.** Ortskapelle, kleiner Saalbau mit halbrund schließendem Chor und westlichem Dachreiter, letztes Viertel 19. Jh.; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-1-87-139-5**    **Rosenheimer Straße 4.** Pfarramt, zweigeschossiger Walmdachbau mit Fassadengliederung, in historisierender Formensprache, 2. Hälfte 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-1-87-139-18**   **Rundorf 1.** Kapelle, kleiner Satteldachbau mit Lourdesgrotte, 2. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-1-87-139-9**    **Schloßberg.** Ehem. Kapelle von Schloss Forchtenegg, kleiner quadratischer Satteldachbau, barocker Bau 1814 erneuert; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Baudenkmäler: 17**

## **Halfing**

## **Bodendenkmäler**

- D-1-8039-0022** Straße der römischen Kaiserzeit (Teilstück der Trasse Augsburg-Salzburg) mit begleitenden Materialentnahmegruben.  
**nachqualifiziert**
- D-1-8039-0023** Burgstall des Mittelalters und der frühen Neuzeit ("Schloss Forchtenegg").  
**nachqualifiziert**
- D-1-8039-0086** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Halfing und ihrer Vorgängerbauten.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Bodendenkmäler: 3**